Datenschutzbestimmungen

Datenschutzhinweise

Webshop Logisztika Korlátolt Felelősségű Társaság (im Folgenden "Datenverantwortlicher" genannt) als Betreiber der Website www.lovesexshop.de und der unter dem Domainnamen www.lovesexshop.de zugänglichen Website (im Folgenden "Website" genannt) veröffentlicht hiermit die Regeln, Datenschutz- und Datenverwaltungsgrundsätze sowie Informationen über die Datenverwaltung in Bezug auf die Verarbeitung der Daten der Besucher der Website und der Nutzer der auf der Website verfügbaren Dienste (im Folgenden zusammenfassend "Betroffene" genannt).

Im Zusammenhang mit der Datenverarbeitung informiert der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffenen Personen über die personenbezogenen Daten, die er auf der Website verarbeitet, über seine Grundsätze und Praktiken bei der Verarbeitung personenbezogener Daten sowie über die Mittel und Wege zur Ausübung der Rechte der betroffenen Personen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verpflichtet sich, dafür zu sorgen, dass bei der Verarbeitung von Daten im Zusammenhang mit seinen Tätigkeiten die in dieser Richtlinie und in den geltenden Rechtsvorschriften festgelegten Anforderungen eingehalten werden.

Die Datenschutzrichtlinien, die sich auf die Datenverwaltung des für die Verarbeitung Verantwortlichen beziehen, sind laufend unter https://www.lovesexshop.de/shop_help.php?tab=privacy_policy abrufbar oder können durch Klicken auf das .pdf-Symbol oben rechts heruntergeladen werden.

Wenn die betroffene Person eine Frage hat, die aus diesem Hinweis nicht klar hervorgeht, schreiben Sie uns bitte (mailto: adatvedelem@webshoplog.hu), und unser Mitarbeiter wird Ihre Frage beantworten.

Wir weisen die betroffenen Personen, die dem für die Verarbeitung Verantwortlichen Daten zur Verfügung stellen, darauf hin, dass es in der Verantwortung der betroffenen Person liegt, die Zustimmung der betroffenen Person einzuholen, wenn diese nicht ihre eigenen personenbezogenen Daten zur Verfügung stellt.

Durch die Nutzung der Website akzeptiert die betroffene Person den Datenschutzhinweis und willigt in die nachstehend beschriebene Verarbeitung der Daten ein.

1. begriffe

(a) "für die Verarbeitung Verantwortlicher" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die allein oder gemeinsam mit anderen über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung personenbezogener Daten entscheidet; werden die Zwecke und Mittel der Verarbeitung durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten bestimmt, so kann der für die Verarbeitung Verantwortliche oder die spezifischen Kriterien für die Bestimmung des für die Verarbeitung Verantwortlichen auch durch das Unionsrecht oder das Recht der Mitgliedstaaten bestimmt werden;

(b) "personenbezogene Daten" alle Informationen, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person beziehen ("betroffene Person" bedeutet in diesem Dokument "Stammkunde"); als bestimmbar wird eine natürliche Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind;

(c) "Verarbeitung" jeden mit oder ohne Hilfe automatisierter Verfahren ausgeführten Vorgang oder jede Vorgangsreihe im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten oder einer Reihe personenbezogener Daten wie das Erheben, das Speichern, die Organisation, die Strukturierung, die Aufbewahrung, die Anpassung oder Veränderung, das Auslesen, das Abfragen, die Benutzung, die Weitergabe durch Übermittlung, Verbreitung oder jede andere Form der Bereitstellung, die Kombination oder die Verknüpfung sowie das Einschränken, Löschen oder Vernichten;

(d) "Einschränkung der Verarbeitung" die Kennzeichnung gespeicherter personenbezogener Daten zum Zwecke der Einschränkung ihrer künftigen Verarbeitung;

(e) "Profiling" jede Form der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten, bei der personenbezogene Daten verwendet werden, um bestimmte persönliche Aspekte, die sich auf eine natürliche Person beziehen, zu bewerten, insbesondere um Merkmale im Zusammenhang mit der beruflichen Leistungsfähigkeit, der wirtschaftlichen Lage, der Gesundheit, den persönlichen Vorlieben, den Interessen, der Zuverlässigkeit, dem Verhalten, dem Aufenthaltsort oder den Ortswechseln dieser natürlichen Person zu analysieren oder vorherzusagen;

(f) "Auftragsverarbeiter" ist eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, die personenbezogene Daten im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet;

(g) "Empfänger" eine natürliche oder juristische Person, Behörde, Einrichtung oder jede andere Stelle, der personenbezogene Daten offengelegt werden, unabhängig davon, ob es sich bei ihr um einen Dritten handelt oder nicht. Behörden, die im Rahmen einer Einzelermittlung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten Zugang zu personenbezogenen Daten haben können, sind keine Empfänger; die Verarbeitung solcher Daten durch diese Behörden muss entsprechend dem Zweck der Verarbeitung mit den geltenden Datenschutzvorschriften in Einklang stehen;

(h) "Einwilligung der betroffenen Person" eine ohne Zwang, für den konkreten Fall, in Kenntnis der Sachlage und unmissverständlich abgegebene Willensbekundung der betroffenen Person, mit der sie durch eine Erklärung oder eine Handlung, die ihre eindeutige Einwilligung zum Ausdruck bringt, zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist;

(i) "Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten": eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Veränderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum Zugriff auf übermittelte, gespeicherte oder anderweitig verarbeitete personenbezogene Daten führt;

2. die Daten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Webshop Logisztika Korlátolt Felelősségű Társaság

Firmensitz: 1097 Budapest, Ecseri út 14-16

Registrierungsnummer des Unternehmens: 01-09-953952

Name des Registergerichts: Fővárosi Törvényszék, als Cégbíróság

Steuernummer: 23121076-2-43

Telefonnummer: +36208089009 (Mo-Fr: 8:00-16:00h)

E-Mail: info@lovesexshop.com

Kennung des für die Verarbeitung Verantwortlichen: 03327-0001

Datenschutzanfragen, Löschungen: adatvedelem@webshoplog.hu Registrierungsnummer der Datenverwaltung: NAIH-60931/2012.

Registrierungsnummer für die Verarbeitung von Direktmarketing: NAIH-60932/2012.

3. Rechtsgrundlage, Zweck und Zeitpunkt der Verarbeitung

Betroffene Personen können Informationen und Daten über sich selbst auf zwei Arten auf der Website bereitstellen:

- Persönliche Daten, die ausdrücklich bei der Nutzung der Dienste der Website angegeben oder zur Verfügung gestellt werden (siehe Abschnitt 3.1).

- Informationen, die dem für die Datenverarbeitung Verantwortlichen im Zusammenhang mit der Nutzung der Website beim Besuch und der Nutzung der Website zur Verfügung gestellt werden (siehe Abschnitt 3.2).

In allen Fällen wird die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung auf der Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Verordnung (EG) Nr. 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) ("Verordnung") bestimmt, die neben dem jeweiligen Verarbeitungsfall angegeben ist.

Die betroffene Person hat das Recht, ihre Einwilligung in die Verarbeitung ganz oder teilweise zu widerrufen oder die Löschung ihrer Daten zu verlangen, indem sie dies dem für die Verarbeitung Verantwortlichen schriftlich mitteilt.

3.1 Spezifische Daten

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verarbeitet im Webshop auch personenbezogene Daten, die zu den besonderen Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Artikel 9 (Daten über das Sexualleben) gehören, da der für die Verarbeitung Verantwortliche einen Webshop mit nicht jugendfreien Inhalten betreibt und daher die Palette der Produkte, die bestellt werden können, als besondere Daten gelten, sobald die betroffene Person sie bestellt hat. Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird diese personenbezogenen Daten nur mit der ausdrücklichen Zustimmung der betroffenen Person zu den in dieser Mitteilung genannten Zwecken verarbeiten.

3.2. Verarbeitete personenbezogene Daten

Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverwaltung	Zweck der Datenverwaltung	Rechtsgrundlage für die Datenverwaltung
Anmeldung	Kontaktdetails: Familienname, Nachname Vorname Telefonnummer E-Mail-Adresse, elektronische Nachricht Rechnungsadresse: Land, Postleitzahl, Ort, Straße, Hausnummer	Die im Rahmen der Registrierung und Bestellung zwingend anzugebenden personenbezogenen Daten beginnen mit der Registrierung und dauern bis zur Löschung auf Verlangen. Wenn die betroffene Person nicht die Löschung ihrer Registrierung beantragt, löscht der Datenverantwortliche diese spätestens 30 Tage nach Beendigung der Website aus seinem System.	Sicherstellung der Nutzung der im Webshop verfügbaren und registrierungspflichtige n Dienste (Einkaufen, Sicherstellung der Teilnahme am Treuesystem, Ermöglichung der Rechnungsstellung, Lieferung von Bestellungen)	Freiwillige Einwilligung der betroffenen Person
Ausstellung einer Rechnung	Name, Adresse, Steuernummer im Falle eines Firmenkunden	8 Jahre ab Ausstellungsdatum	Identifizierung der betroffenen Person als Kunde auf der für die Bestellung ausgestellten Rechnung und die Bestelladresse, die für deren obligatorische Angabe auf der Rechnung erforderlich ist. Handelt es sich beim Kunden um ein Unternehmen, muss die Steuernummer auf der Rechnung angegeben werden.	Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der Verordnung. Die Ausstellung und Aufbewahrung der Rechnung ist eine gesetzliche Verpflichtung, die sich aus dem Rechnungslegungsge setz und dem Umsatzsteuergesetz ergibt.
Kontaktaufnahme mit dem Datenverantwortliche n per E-Mail, elektronischer Nachricht, Telefon oder Post.	Name, E-Mail-Adresse, elektronische Nachricht oder alle Daten, die die betroffene Person im Rahmen der Kontaktaufnahme freiwillig angibt.	Anfragen per Post und E-Mail: Die Verarbeitung der im Rahmen der Kontaktaufnahme übermittelten personenbezogenen Daten beginnt mit der freiwilligen Angabe der Daten und dauert bis zur Löschung auf Wunsch. Wenn die betroffene Person nicht die Löschung der bei der Kontaktaufnahme angegebenen personenbezogenen Daten verlangt, speichert der Datenverantwortliche diese 10 Jahre lang, außer im Falle eines Beschwerdeschreibens, und löscht sie anschließend aus seinem System. Wenn die Website vor Ablauf von 10 Jahren gekündigt wird, wird sie spätestens 30 Tage nach der Kündigung der Website aus dem System gelöscht. Anrufe werden vom Datenverantwortlichen nicht aufgezeichnet. Daten werden nur aufgezeichnet, wenn die betroffene Person ihre Daten freiwillig bereitstellt.	Kontakt aufnehmen, Kontakt pflegen,	Freiwillige Einwilligung der betroffenen Person
Reklamations- und Garantieverwaltung		Aufgrund des Verbraucherschutzgesetzes ist der Datenverantwortliche verpflichtet, die Daten und die entsprechenden Beschwerdeschreiben fünf Jahre lang nach Bearbeitung der Beschwerde aufzubewahren.	Reklamationsuntersuch ung, Erfüllung, Garantieverwaltung.	Gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe c) der Verordnung die Erfüllung der im Verbraucherschutzge setz und im Bürgerlichen Gesetzbuch festgelegten Pflichten.

3.3 Verarbeitung für andere Zwecke

Datenverarbeitung	Umfang der verarbeiteten Daten	Dauer der Datenverwaltung	Zweck der Datenverwaltung	Rechtsgrundlage für die Datenverwaltung
(Newsletter), DM-Aktivität	Name E-Mail-Adresse Telefonnummer Elektronische Nachricht	Der Datenverantwortliche verwaltet diese Daten, bis sich die betroffene Person vom Newsletter und der elektronischen Nachricht abmeldet, indem sie auf den Abmeldelink in der elektronischen Nachricht oder im Newsletter klickt, oder bis sie die Abmeldung per E-Mail, elektronischer Nachricht oder Post beantragt. Im Falle einer Abmeldung wird der Datenverantwortliche die betroffene Person nicht mehr mit weiteren Newslettern, elektronischen Nachrichten und Angeboten kontaktieren. Wenn die betroffene Person auf der Website Newsletter und elektronische Nachrichten mit mehreren Arten von Inhalten abonniert hat, wird die betroffene Person im Falle der Abmeldung von einem davon alle elektronischen Nachrichten und Newsletter im Zusammenhang mit dem Dienst abbestellen.	Werbung für die Produkte und Dienstleistungen des Datenverantwortlichen, Versenden von Werbe- und anderen Werbebotschaften sowie Direktmarketinganfragen zu geschäftspolitischen Zwecken an die betroffenen Parteien.	Freiwillige Einwilligung der betroffenen Person.
Senden Sie ein personalisiertes Angebot (Profilerstellung)	Name, E-Mail-Adresse Elektronische Nachricht Auswahl an gekauften Produkten	Der Datenverantwortliche verwaltet diese Daten, solange die betroffene Person der Profilierung nicht schriftlich widerspricht. Die betroffene Person hat das Recht, der Verarbeitung ihrer Daten jederzeit ohne Angabe von Gründen oder nachteiligen Rechtsfolgen durch eine schriftliche Erklärung an den für die Verarbeitung Verantwortlichen zu widersprechen. Im Falle eines Widerspruchs wird der Datenverantwortliche die Daten der betroffenen Person nicht mehr für Profilierungszwecke verwenden und die betroffene Person bleibt weiterhin berechtigt, die Website zu nutzen.	Beim Profiling erstellt der Datenverantwortliche eine Analyse der Einkaufsgewohnheiten einer bestimmten Person (oder Personengruppe), um gezielte Werbung anzuzeigen, personalisierte elektronische Nachrichten und Newsletter zu versenden. verwenden. Das Versenden desselben oder eines ähnlichen Produktangebots kann anhand von 6 Produktgruppen den vom Datenverantwortlichen ermittelten Interessen	Die Anzeige und Zusendung gezielter Werbung im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit des Verantwortlichen erfolgt – sofern keine anderslautende Erklärung oder ein Widerspruch vorliegt – nur, wenn die betroffene Person dem ausdrücklich zustimmt

3.4 Im Zusammenhang mit der Nutzung der Website erhobene Daten (sonstige Verarbeitung)

3.4.1. technische Daten, Daten über den Besuch der Website

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche verknüpft die aus der Analyse der Protokolldateien gewonnenen Daten nicht mit anderen Informationen und versucht nicht, die betroffene Person zu identifizieren.

Eine IP-Adresse ist eine Zahlenfolge, die den Computer eines Nutzers, der auf das Internet zugreift, eindeutig identifiziert. IP-Adressen können verwendet werden, um einen Besucher, der einen bestimmten Computer benutzt, auch geografisch zu lokalisieren. Die Adresse der besuchten Seiten sowie das Datum und die Uhrzeit des Besuchs sind für sich genommen nicht geeignet, die betroffene Person zu identifizieren, können aber in Kombination mit anderen Daten (z. B. den bei der Registrierung angegebenen Daten) Rückschlüsse auf die betroffene Person zulassen.

Zu den verarbeiteten Daten gehören: Datum, Uhrzeit, IP-Adresse des Computers der betroffenen Person und die Adresse der besuchten Seite, Daten über das Alter des Besuchers.

Zweck der Verarbeitung. Die so erfassten Daten können nicht mit anderen personenbezogenen Daten in Verbindung gebracht werden. Die Daten werden ausschließlich zu statistischen Zwecken verarbeitet.

Der Zweck der Datenverarbeitung besteht darin, das Funktionieren des Dienstes zu überwachen, einen personalisierten Dienst anzubieten und Missbrauch zu verhindern.

Dauer der Verarbeitung: 30 Tage ab dem Datum des Zugriffs auf die Website.

Die Website verwendet die RTB-Lösung von AdForm.

3.4.2. Cookie-Verwaltung

Um einen personalisierten Dienst anbieten zu können, legt der für die Verarbeitung Verantwortliche ein kleines Datenpaket, ein so genanntes Cookie, auf dem Computer der betroffenen Person ab und liest es bei einem späteren Besuch wieder aus. Wenn der Browser ein zuvor gespeichertes Cookie zurückgibt, hat der Anbieter der Cookie-Verwaltung die Möglichkeit, den aktuellen Besuch der betroffenen Person mit früheren Besuchen zu verknüpfen, allerdings nur in Bezug auf seinen eigenen Inhalt.

- Sitzungs-Cookie:

Zweck der Verarbeitung: Diese Cookies werden verwendet, um die Website effizienter und sicherer zu machen, d. h. sie sind unerlässlich, damit bestimmte Funktionen der Website oder bestimmter Anwendungen ordnungsgemäß funktionieren.

Dauer der Datenverarbeitung: Er bleibt für die Dauer Ihres Besuchs auf der Website bestehen und wird danach automatisch gelöscht.

- Dauerhafter Cookie:

Zweck der Verarbeitung: Der für die Verarbeitung Verantwortliche verwendet auch ein dauerhaftes Cookie, um die Nutzererfahrung zu verbessern (z. B. für eine optimierte Navigation). Diese Cookies werden für einen längeren Zeitraum in der Cookie-Datei des Browsers gespeichert. Die Dauer dieses Zeitraums hängt von der Einstellung des Internetbrowsers der betroffenen Person ab.

Datenaufbewahrungszeit: Diese Cookies werden für einen längeren Zeitraum im Browser gespeichert.

Diese Zeit wird in der Cookie-Datei des Browsers gespeichert. Das Cookie wird für einen Zeitraum von 1 bis 5 Tagen im Cookie gespeichert.

Dieses Cookie wird für den Einkaufswagen verwendet,
Sicherheits-Cookies
Cookies, die für eine passwortgeschützte Sitzung benötigt werden.
Cookie zur Messung der Kundenzufriedenheit: NPS_3500f360_last_seen, NPS_3500f360_surveyed
Barion Pixel Vollversion (Barion Pixel ist ein auf Java-Script basierender Messcode (ähnlich wie Google Analytics und Facebook Pixel), der auf der Website des Händlers gehostet wird und die Aktivitäten der Website-Besucher verfolgt. Der Barion Pixel, der auf der Website gehostet wird, sammelt Daten über die Besucher, wie z.B. welche Produkte sie gesehen haben, was sie angeklickt haben, was sie gesucht haben, was sie in ihren Warenkorb gelegt haben, was sie gekauft haben. Die Daten werden an die Server von Barion übermittelt und werden nicht von der Webshop Logistika Kft. gesammelt, gespeichert oder verarbeitet. Die Datenerfassung durch Barion dient der Betrugsprävention und Marketingzwecken. Mehr darüber erfahren Sie unter: https://www.barion.com/hu/ugyfelszolgalat/mi-az-a-barion-pixel/)

Der Umfang der verarbeiteten Daten.

Betroffene Personen: alle Personen, die die Website besuchen.

Zweck der Verarbeitung.

Barion One-Click-Zahlung (Gespeicherte Kartendaten)

Das Barion-System bietet Kunden die Möglichkeit, die „One-Click"-Zahlung zu nutzen, bei der Kreditkartendaten sicher in tokenisierter Form gespeichert werden. Der Vorteil dieser Funktion besteht darin, dass zukünftige Einkäufe schneller abgeschlossen werden können, ohne die Kartendaten erneut eingeben zu müssen. Gespeicherte Kartendaten können vom Kunden jederzeit über sein Konto im UNAS-System oder über die Barion-Plattform gelöscht werden. Der Zahlungsdienst wird von der Barion Payment Zrt. bereitgestellt, einem von der Ungarischen Nationalbank lizenzierten Finanzinstitut.

Dauer der Datenverarbeitung: Die Dauer der Datenverarbeitung ist bis zum Ende des Besuchs der Website im Falle von Session-Cookies und bis zu 30 Tage in anderen Fällen. Bei der Altersfrage 2 Kalendertage.

Die Cookies werden für einen Zeitraum von bis zu 30 Tagen gelöscht.

Die betroffene Person hat das Recht, das Cookie von ihrem Computer zu löschen oder die Verwendung von Cookies in ihrem Browser zu deaktivieren. Die Verwaltung von Cookies ist in der Regel im Menü Extras/Einstellungen des Browsers unter Datenschutz/Einstellungen/Benutzerdefinierte Einstellungen, unter dem Menüpunkt Cookie, Cookie oder Tracking möglich.

Die Website kann Informationen, insbesondere Werbung, von Dritten, Werbedienstleistern, enthalten, die nicht mit dem für die Verarbeitung Verantwortlichen verbunden sind. Diese Dritten können ebenfalls Cookies oder Web Beacons auf dem Computer der betroffenen Person platzieren oder Daten mit ähnlichen Technologien sammeln, um der betroffenen Person Werbebotschaften im Zusammenhang mit ihren Dienstleistungen zukommen zu lassen. In diesen Fällen unterliegt die Datenverarbeitung den von diesen Dritten festgelegten Datenschutznormen, und der für die Verarbeitung Verantwortliche übernimmt in Bezug auf diese Verarbeitung keinerlei Haftung.

3.4.3.Datenverarbeitung durch externe Dienstleister

Der HTML-Code des Portals enthält Links von und zu einem externen, von der verantwortlichen Stelle unabhängigen Server. Der Server des externen Dienstleisters ist direkt mit dem Computer der betroffenen Person verbunden. Bitte beachten Sie, dass die Anbieter dieser Links aufgrund der direkten Verbindung ihres Servers und der direkten Kommunikation mit dem Browser der betroffenen Person in der Lage sind, Nutzerdaten zu sammeln.

Alle Inhalte, die für die betroffene Person personalisiert werden können, werden vom Server des externen Dienstleisters bereitgestellt.

Die unten aufgeführten für die Verarbeitung Verantwortlichen können ausführliche Informationen über die Verarbeitung von Daten durch den Server des externen Dienstleisters liefern.

Beim Aufrufen der Website lädt der Computer der betroffenen Person ein GIF-Bild mit dem shopmania.hu-Logo vom shopmania.hu-Server herunter, so dass der Server in der Lage ist, Daten vom Computer der betroffenen Person wie oben beschrieben zu sammeln.

Externe Dienstleister legen ein kleines Datenpaket, ein sogenanntes Cookie, auf dem Computer der betroffenen Person ab und lesen es wieder zurück, um einen personalisierten Service anbieten zu können. Wenn der Browser ein zuvor gespeichertes Cookie zurückgibt, haben die damit arbeitenden Diensteanbieter die Möglichkeit, den aktuellen Besuch der betroffenen Person mit früheren Besuchen zu verknüpfen, allerdings nur in Bezug auf ihre eigenen Inhalte.

Die Werbung des für die Verarbeitung Verantwortlichen kann auf Websites externer Dienstleister (Google, Facebook) angezeigt werden. Diese Drittanbieter (Google, Facebook) verwenden Cookies, um zu speichern, dass die betroffene Person die Website des für die Verarbeitung Verantwortlichen zuvor besucht hat, und zeigen der betroffenen Person auf der Grundlage dieser Informationen die Werbung in personalisierter Form an (d. h. Remarketing).

3.4.4.Von Google Analytics gesetzte Cookies (Cookies)

Die unabhängige Messung und Überprüfung des Datenverkehrs auf der Website und anderer Webanalysedaten wird von Google Analytics als externem Dienstleister unterstützt. Google kann unter www.google-analytics.com detaillierte Informationen über die Verwaltung der Messdaten bereitstellen.

Google Analytics ist ein Analysedienst der Google Inc ("Google"). Google Analytics verwendet Cookies, die auf dem Computer der betroffenen Person gespeichert werden, um die Nutzerinteraktionen auf der Website zu analysieren. Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung zu Webanalysezwecken ist die freiwillige Zustimmung des Website-Nutzers. Bei den Cookies für Analysezwecke handelt es sich um anonymisierte und aggregierte Daten, die eine Identifizierung des Computers erschweren, aber nicht ausgeschlossen werden können.

Die von den Google-Analytics-Cookies gesammelten analytischen Informationen werden an Google übermittelt und von diesem auf seinen Servern gespeichert. Diese Informationen werden von Google im Auftrag des für die Verarbeitung Verantwortlichen verarbeitet, um die Surfgewohnheiten der Nutzer auszuwerten, Berichte über die Häufigkeit der Nutzung der Website zu erstellen und dem für die Verarbeitung Verantwortlichen weitere Dienstleistungen im Zusammenhang mit der Nutzung der Website zu erbringen.

Bei der Verwendung von Google Analytics wird die IP-Adresse anonymisiert und keine UserID verwendet, um sicherzustellen, dass keine personenbezogenen Daten während der Sitzungen gespeichert werden.

Weitere Informationen über die von Google verwendeten Cookies finden Sie unter folgendem Link: http://www.google.com/policies/technologies/ads/

Die Datenschutzbestimmungen von Google finden Sie unter http://www.google.com/intl/hu/policies/privacy/.

Verarbeitete Daten.

Dauer der Verarbeitung: 26 Monate

Google Analytics-Cookie: _utma, _utmb, _utmc, _utmz, _utmv

3.4.5. Klaviyo

Sitz: 125 Summer Street, Floor 6, Boston, Massachusetts 02111, Vereinigte Staaten
E-Mail-Adresse: success@klaviyo.com
Tätigkeit: Newsletter-Versandmarketing-Software-System. Intelligente Marketing-Automatisierung basierend auf Kundendaten.

Newsletter-Versanddienst: Klaviyo.

Die Datenschutzbestimmungen zur Nutzung von Klaviyo sind unter den folgenden Links zu finden:

https://www.klaviyo.com/legal/privacy
https://www.klaviyo.com/legal/terms-of-service

Weitere Informationen zur Cookie-Verwaltung der Plattform sind unter folgendem Link verfügbar:
https://www.klaviyo.com/legal/privacy/cookie-notice

Anbieter:
Klaviyo Inc
125 Summer Street, Floor 6, Boston, Massachusetts 02111, Vereinigte Staaten
success@klaviyo.com

3.4.6. Molin

Diese Website verwendet die Molin-Chat-Plattform, um Benutzer mit dem Kundenservice von Lovesexshop.de zu verbinden. Wir sammeln nur E-Mail-Adressen, Namen und Telefonnummern mit der ausdrücklichen Zustimmung des Benutzers. Nachrichten und ausgetauschte Daten werden in der Molin-Anwendung gespeichert.

Wir haben Molin, unseren fortschrittlichen KI-Kundensupport-Assistenten, integriert, um die Bedürfnisse der Benutzer besser zu verstehen und optimalen Service zu bieten. Molin nutzt die neueste Technologie, um Benutzerinteraktionen, Präferenzen und Feedback zu analysieren, was uns hilft, unsere Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern. Zu seinen Funktionen gehört die Verwendung von Cookies und anderen Technologien, um Daten wie IP-Adressen, Bildschirmgröße, Browserinformationen und geografische Standortdaten auf Länderebene zu sammeln. Diese Daten werden sicher in anonymisierten Profilen gespeichert, und Molin AI hält sich strikt an vertragliche Verpflichtungen. Unser Ziel ist es, einen ausgezeichneten Kundenservice zu bieten und gleichzeitig Ihre Daten zu schützen.

Verarbeitete Daten: Daten, die der Benutzer während des Kontakts bereitstellt.
Aufbewahrungsfrist: Die Daten werden nur bis zum Abschluss des Kontaktprozesses verarbeitet.
Rechtsgrundlage: Einwilligung des Benutzers.
Anbieter:

Adresse: 48 Overton Road, London, SE2 9SD, Vereinigtes Königreich
Postadresse: 48 Overton Road, London, SE2 9SD, Vereinigtes Königreich
E-Mail: hey@molin.ai
Website: Molin

3.4.7. Trustindex

Beschreibung:

Trustindex ermöglicht es Unternehmen, Bewertungen und Nutzerbewertungen aus verschiedenen Quellen anzuzeigen, um das Vertrauen der Besucher der Website zu erhöhen.

Verarbeitete Daten: Name und E-Mail-Adresse.

Verarbeitungsdauer: Bis die Einwilligung widerrufen wird.

Verwendete Cookies: _ga, _fbp, _ga_DGL6KLFTVT.

Dienstanbieter:

Trustindex Ltd.

Adresse: 2724 Ujlengyel, Nyari Pal Street 15, Ungarn

Datenschutzrichtlinie: Privacy Policy

3.4.8. Clarity – Microsoft Corporation
Hauptsitz: 1 Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA
Postanschrift: 1 Microsoft Way, Redmond, WA 98052, USA
Website: https://clarity.microsoft.com/
Tätigkeit: Webanalyse

4. die Datenverarbeitung

Der für die Verarbeitung Verantwortliche überträgt die Verarbeitung der gesammelten personenbezogenen Daten gemäß Artikel 28 der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) an die folgenden Stellen für die folgenden Zwecke:

Webshop Marketing Kft.
Sitz: 4028, Kassai út 129, III. Stock, 301–308
Telefon: 06-1-234-5012
E-Mail: info@optimonk.hu
Web: www.optimonk.hu
Tätigkeit: Erbringung der OptiMonk-Dienstleistung

MediaCenter Hungary Kft.
Sitz: 6000 Kecskemét, Sosztakovics u. 3. II/6.
Telefon: 76 / 575-023
Fax: 76 / 575-024

Web: www.mediacenter.hu
Tätigkeit: E-Mail-Service

GLS General Logistics Systems Hungary Csomag-Logisztikai Kft.
Sitz: 2351 Alsónémedi, Európa u. 2.
E-Mail: info@gls-hungary.com
Web: www.gls-group.eu
Tätigkeit: Kurierdienst, Hauszustellung von Bestellungen; Abholung von Paketen; Rücksendung von Paketen.

DPD Hungary Kft.
Sitz: 1134 Budapest, Váci út 33., A II., Ungarn
E-Mail: dpd@dpd.hu
Web: www.dpd.com
Tätigkeit: Kurierdienst, Hauszustellung von Bestellungen; Abholung von Paketen; Rücksendung von Paketen.

Deutsche Post AG (DHL)
Sitz: Charles-de-Gaulle-Str. 20, 53113 Bonn, Deutschland
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Deutsche Post AG, Global Data Protection, 53250 Bonn
E-Mail: DPO-HU@dhl.com
Web: www.dhl.com/
Tätigkeit: Kurierdienst, Lieferung von Bestellungen per Hauszustellung; Paketabholung; Paketrückgabe.

UNAS Online Ltd.
Sitz: 9400 Sopron, Kőszegi út 14.
E-Mail: unas@unas.hu
Tätigkeit: Webshop-Systemanbieter, Hosting-Anbieter

Rocket Science Group (Mailchimp und Mandrillapp E-Mail-Versandsystem)
Sitz: 512 Means Street Northwest 404, Atlanta, GA 30318, Vereinigte Staaten
E-Mail: legal@mailchimp.com
Tätigkeit: Newsletter-Versand, Marketing-Software

OTP Mobil Kft.
Sitz: 1093 Budapest, Közraktár u. 30-32.
E-Mail: info@otpmobil.com
Tätigkeit: Bereitstellung eines Online-Kreditkartenakzeptanzsystems. Für weitere Details und den Umfang der verarbeiteten Daten besuchen Sie bitte den folgenden Link: simplepay.hu/adatkezelesi-tajekoztatok/

Tharanis Ügyvitel Kft.
Sitz: 2724 Újlengyel, Nyári Pál utca 15.
E-Mail: info@tharanisugyvitel.hu
Tätigkeit: Fakturierung, Kurierdatenverarbeitung, NAV-Reporting

VIVABANK SINGLE MEMBER BANKING S.A. (VIVABANK S.A.), ein Unternehmen der Viva Wallet Gruppe
Sitz: AMAROUSIOU-CHALANDRIOU AVE 18-20, MAROUSI
E-Mail: support@viva.com
Tätigkeit: Bereitstellung eines Online-Kreditkartenakzeptanzsystems
Datenschutz: www.viva.com/en-hu/privacy-notice

Nachnahme-Inspektor – Utánvét Ellenőr Kft.
Sitz: 8640 Fonyód, Szigligeti Street 10, Ungarn
Web: utanvet-ellenor.hu
E-Mail: hello@utanvet-ellenor.hu
Telefon: +36 20 923 8883
Tätigkeit: Überprüfung der Käuferreputation

SupportBox s.r.o.
Sitz: V Celnici 1031/4, Nové Město, 110 00 Prag 1, Tschechische Republik
Firmenidentifikationsnummer (IČO): 04308697
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (DIČ): CZ04308697
E-Mail: info@supportbox.cz
Web: www.supportbox.cz
Tätigkeit: Bereitstellung von Kundensupport- und Chat-Systemdiensten

Retino.cz s.r.o.
Sitz: Václavské náměstí 846/1, Nové Město, 110 00 Prag 1, Tschechische Republik
Firmenidentifikationsnummer (IČO): 08913040
Umsatzsteuer-Identifikationsnummer (DIČ): CZ08913040
E-Mail: hello@retino.cz
Web: www.retino.cz
Tätigkeit: Bereitstellung eines Systems für Rücksendungen und Reklamationsmanagement

Zerris Kft.
Sitz: 2094 Nagykovácsi, Fejér György utca 16/A, Ungarn
Handelsregisternummer: 13-09-184699
Steuernummer: 24247898-2-13
E-Mail: info@zerris.hu
Tätigkeit: Verwaltung von Produktbewertungen

Der Verantwortliche behält sich das Recht vor, künftig weitere Auftragsverarbeiter einzubeziehen. Änderungen werden durch Aktualisierung dieser Datenschutzerklärung mitgeteilt.

5. die Datenübertragung

In Ermangelung einer ausdrücklichen gesetzlichen Bestimmung gibt der für die Verarbeitung Verantwortliche Daten, die zur Identifizierung der betroffenen Person verwendet werden können, nur mit ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Person an Dritte weiter.

6. der Zugang zu Daten und Datensicherheitsmaßnahmen,

Datenübertragungen

6.1 Zugang zu Daten, Übermittlung von Daten

Die Mitarbeiter des für die Verarbeitung Verantwortlichen können zur Erfüllung ihrer Aufgaben auf die personenbezogenen Daten zugreifen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche übermittelt die von ihm verarbeiteten personenbezogenen Daten nur in der Weise und zu den Zwecken, die gesetzlich vorgeschrieben sind, an andere Stellen oder Behörden.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert die betroffene Person darüber, dass das Gericht, die Staatsanwaltschaft, die Ermittlungsbehörde, die Strafverfolgungsbehörde, die Verwaltungsbehörde, die Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder andere gesetzlich zugelassene Stellen sich an den für die Verarbeitung Verantwortlichen wenden können, um Auskünfte zu erteilen, Daten offenzulegen oder zu übermitteln oder Dokumente bereitzustellen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche gibt personenbezogene Daten an die Behörden nur insoweit und in dem Umfang weiter, wie es für den Zweck des Ersuchens unbedingt erforderlich ist, sofern die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat.

7. die Rechte der betroffenen Person

7.1 Information und Zugang zu personenbezogenen Daten

Die betroffene Person hat das Recht, Zugang zu ihren personenbezogenen Daten, die sich im Besitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen befinden, und zu Informationen über deren Verarbeitung zu erhalten, jederzeit zu beantragen, zu überprüfen, welche Daten der für die Verarbeitung Verantwortliche über sie besitzt, und Zugang zu den personenbezogenen Daten zu erhalten. Die betroffene Person richtet ihren Antrag auf Auskunft über die Daten schriftlich (per E-Mail oder Post) an den für die Verarbeitung Verantwortlichen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt der betroffenen Person die Informationen in einem allgemein üblichen elektronischen Format zur Verfügung. Der für die Verarbeitung Verantwortliche erteilt bei der Ausübung des Auskunftsrechts keine mündlichen Auskünfte per Telefon.

Im Falle der Ausübung des Auskunftsrechts müssen die Informationen folgende Angaben enthalten:

Definition des Umfangs der verarbeiteten Daten: Name, Rechnungsname, Rechnungsanschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, je nach dem in Anspruch genommenen Dienst,
Zweck der Verarbeitung, Zeitpunkt der Verarbeitung, Rechtsgrundlage für die Verarbeitung in Bezug auf den Umfang der verarbeiteten Daten,
Übermittlung von Daten: an wen die Daten übermittelt wurden oder werden,
Angabe der Quelle der Daten.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt der betroffenen Person beim ersten Mal kostenlos eine Kopie der personenbezogenen Daten auf Papier oder in elektronischer Form zur Verfügung. Für weitere Kopien, die von der betroffenen Person angefordert werden, kann der für die Verarbeitung Verantwortliche eine angemessene Gebühr auf der Grundlage der Verwaltungskosten erheben. Beantragt die betroffene Person eine Kopie auf elektronischem Wege, so stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche der betroffenen Person die Informationen per E-Mail in einem gängigen elektronischen Format zur Verfügung.

Ist die betroffene Person nach der Unterrichtung mit der Verarbeitung und der Richtigkeit der verarbeiteten Daten nicht einverstanden, so kann sie die Berichtigung, Ergänzung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten gemäß Punkt 6 verlangen oder gegen die Verarbeitung dieser personenbezogenen Daten Widerspruch einlegen oder das Verfahren gemäß Punkt 7 einleiten.

7.2 Recht auf Berichtigung und Ergänzung der verarbeiteten personenbezogenen Daten

Auf Antrag der betroffenen Person berichtigt der für die Verarbeitung Verantwortliche unverzüglich die von der betroffenen Person schriftlich übermittelten unrichtigen personenbezogenen Daten oder vervollständigt unvollständige Daten mit dem von der betroffenen Person angegebenen Inhalt. Der für die Verarbeitung Verantwortliche informiert jeden Empfänger, dem die personenbezogenen Daten mitgeteilt wurden, über die Berichtigung oder Vervollständigung, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Die betroffene Person wird über die Daten dieser Empfänger unterrichtet, wenn sie dies schriftlich beantragt.

7.3 Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Die betroffene Person hat das Recht, auf schriftlichen Antrag hin die Einschränkung der Verarbeitung durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen zu erwirken, wenn die betroffene Person

die betroffene Person die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreitet; in diesem Fall gilt die Einschränkung für den Zeitraum, der erforderlich ist, um dem für die Verarbeitung Verantwortlichen die Überprüfung der Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu ermöglichen,

die Verarbeitung unrechtmäßig ist und die betroffene Person die Löschung der Daten ablehnt und stattdessen die Einschränkung ihrer Verwendung verlangt,
der für die Verarbeitung Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht mehr benötigt, die betroffene Person sie aber zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigt,
die betroffene Person Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegt; in diesem Fall gilt die Einschränkung für einen Zeitraum, bis festgestellt ist, ob die berechtigten Gründe des für die Verarbeitung Verantwortlichen gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person, auf deren Antrag die Verarbeitung eingeschränkt wurde, im Voraus über die Aufhebung der Einschränkung der Verarbeitung.

7.4 Recht auf Löschung (Recht auf Vergessenwerden)

Auf Antrag der betroffenen Person hat der für die Verarbeitung Verantwortliche personenbezogene Daten der betroffenen Person unverzüglich zu löschen, wenn einer der angegebenen Gründe vorliegt: (i) die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen erhoben oder anderweitig verarbeitet wurden, nicht mehr erforderlich; (ii) die betroffene Person widerruft die Einwilligung, auf deren Grundlage die Verarbeitung erfolgt ist, und es gibt keine andere Rechtsgrundlage für die Verarbeitung; (iii) die betroffene Person legt aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor; (iv) die betroffene Person legt Widerspruch gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke der Direktwerbung ein, einschließlich Profiling, sofern dies mit der Direktwerbung zusammenhängt; (v) die personenbezogenen Daten werden von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen unrechtmäßig verarbeitet; (vi) die personenbezogenen Daten wurden im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Diensten der Informationsgesellschaft direkt für Kinder erhoben. Die betroffene Person kann das Recht auf Löschung oder Sperrung nicht ausüben, wenn die Verarbeitung erforderlich ist i) zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information; ii) aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit; iii) für im

öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder statistische Zwecke, sofern die Ausübung des Rechts auf Löschung eine solche Verarbeitung unmöglich machen oder ernsthaft beeinträchtigen würde; oder iv) zur Begründung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

7.5 Recht auf Datenübertragbarkeit

Die Datenübertragbarkeit ermöglicht es der betroffenen Person, "ihre" Daten, die sie dem System des für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Verfügung gestellt hat, für ihre eigenen Zwecke und über verschiedene Diensteanbieter zu erhalten und weiter zu nutzen. In jedem Fall ist das Recht auf die von der betroffenen Person zur Verfügung gestellten Daten beschränkt; andere Daten können nicht übertragen werden (z. B. Statistiken, Transaktionsdaten, Daten aus Treueprogrammen usw.)

Personenbezogene Daten der betroffenen Person, die sich im Besitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen befinden (z. B. bei der Anmeldung zu einem Kurs oder einem Newsletter):

in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format,
Sie sind berechtigt, Ihre personenbezogenen Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu übermitteln,
die direkte Übermittlung der Daten an einen anderen für die Verarbeitung Verantwortlichen zu beantragen, sofern dies innerhalb des Systems des für die Verarbeitung Verantwortlichen technisch machbar ist.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche wird einem Antrag auf Datenübertragbarkeit nur auf der Grundlage eines per E-Mail oder Post übermittelten Antrags nachkommen. Um dem Antrag nachzukommen, muss der für die Verarbeitung Verantwortliche sicherstellen, dass die betroffene Person, die berechtigt ist, ihr Recht auszuüben, dies auch beabsichtigt. Dies setzt voraus, dass die betroffene Person nach der Benachrichtigung persönlich am Sitz des für die Verarbeitung Verantwortlichen erscheint, damit der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person anhand der Daten in seinem System identifizieren kann. Die betroffene Person kann im Rahmen dieses Rechts die Übertragbarkeit des Namens, der E-Mail-Adresse oder der Daten, die sie dem für die Verarbeitung Verantwortlichen mitgeteilt hat, verlangen. Die Ausübung dieses Rechts hat nicht automatisch die Löschung der Daten aus den Systemen des für die Verarbeitung Verantwortlichen zur Folge, so dass die betroffene Person die Dienste des für die Verarbeitung Verantwortlichen auch nach Ausübung dieses Rechts weiter nutzen kann.

7.6 Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten

Die betroffene Person hat das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten, einschließlich Profiling, Widerspruch einzulegen; sie hat auch das Recht, jederzeit gegen die Verarbeitung sie betreffender personenbezogener Daten für Zwecke der Direktwerbung, einschließlich Profiling, Widerspruch einzulegen. Widerspricht die betroffene Person der Verarbeitung personenbezogener Daten für Zwecke der Direktwerbung, so werden die personenbezogenen Daten von dem für die Verarbeitung Verantwortlichen nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Die betroffene Person kann schriftlich (per E-Mail oder Post) oder per Newsletter, im Falle eines an sie gerichteten Benachrichtigungsschreibens, widersprechen, indem sie auf den Abmeldelink in dem Schreiben klickt.

7.7 Geltendmachung der Rechte der verstorbenen betroffenen Person durch andere

Innerhalb von fünf Jahren nach dem Tod der betroffenen Person können die Rechte der verstorbenen Person zu Lebzeiten, wie das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch, von einer von der verstorbenen Person bevollmächtigten Person durch eine behördliche Anordnung oder eine Erklärung in einem öffentlichen oder privaten Dokument mit voller Beweiskraft gegenüber dem für die Verarbeitung Verantwortlichen ausgeübt werden. Hat der Verstorbene gegenüber dem für die Verarbeitung Verantwortlichen mehr als eine derartige Erklärung abgegeben, so kann die Person, die in der zu einem späteren Zeitpunkt abgegebenen Erklärung genannt ist, diese Rechte geltend machen.

Hat der Verstorbene keine derartige Erklärung abgegeben, so können die im vorstehenden Absatz genannten Rechte des Verstorbenen zu Lebzeiten innerhalb von fünf Jahren nach seinem Tod von seinem nahen Verwandten im Sinne des Bürgerlichen Gesetzbuches ausgeübt werden (bei mehreren nahen Verwandten kann der erste nahe Verwandte, der die Rechte ausübt, die oben genannten Rechte ausüben).

Das Zivilgesetzbuch definiert einen nahen Verwandten als. 8:1 (1) 1) des Bürgerlichen Gesetzbuchs, ein Ehegatte, ein Verwandter in gerader Linie, ein Adoptiv-, Stief- oder Pflegekind, ein Adoptiv-, Stief- oder Pflegeelternteil und ein Bruder oder eine Schwester. Der nahe Angehörige des Verstorbenen muss den Nachweis erbringen:

die Tatsache und das Datum des Todes der verstorbenen Person durch eine Sterbeurkunde oder einen Gerichtsbeschluss und
seine Identität und gegebenenfalls die seiner nächsten Verwandten durch eine öffentliche Urkunde bestätigen.

Die Person, die die Rechte des Verstorbenen geltend macht, hat bei der Geltendmachung dieser Rechte, insbesondere in Verfahren gegen den für die Verarbeitung Verantwortlichen und vor der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit sowie vor den Gerichten, die Rechte und Pflichten, die dem Verstorbenen zu Lebzeiten gemäß dem Infotv. und der Verordnung zustanden.

Auf schriftlichen Antrag unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche die nächsten Angehörigen von den getroffenen Maßnahmen, es sei denn, der Verstorbene hat dies in einer Erklärung ausdrücklich untersagt.

7.8 Frist für das Ausfüllen des Antrags

Der für die Verarbeitung Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person unverzüglich, d. h. innerhalb eines Monats nach Eingang eines Antrags gemäß den Nummern 6.1 bis 6.6, über die getroffenen Maßnahmen. Erforderlichenfalls kann diese Frist unter Berücksichtigung der Komplexität des Antrags und der Zahl der Anträge um weitere zwei Monate verlängert werden; in diesem Fall unterrichtet der für die Verarbeitung Verantwortliche die betroffene Person jedoch innerhalb eines Monats nach Eingang des Antrags unter Angabe der Gründe für die Verzögerung. Hat die betroffene Person den Antrag auf elektronischem Wege gestellt, stellt der für die Verarbeitung Verantwortliche die Informationen auf elektronischem Wege zur Verfügung, sofern die betroffene Person nichts anderes verlangt.

7.9 Schadensersatz und Entschädigung

Jede Person, die infolge eines Verstoßes gegen die Verordnung einen materiellen oder immateriellen Schaden erlitten hat, hat Anspruch auf Ersatz des erlittenen Schadens durch den für die Verarbeitung Verantwortlichen oder den Auftragsverarbeiter. Der Auftragsverarbeiter haftet für den durch die Verarbeitung entstandenen Schaden nur dann, wenn er gegen die den Auftragsverarbeitern ausdrücklich gesetzlich auferlegten Pflichten verstoßen hat oder wenn er rechtmäßige Weisungen des für die Verarbeitung Verantwortlichen missachtet oder ihnen zuwider gehandelt hat. Der für die Verarbeitung Verantwortliche oder der Auftragsverarbeiter ist von der Haftung befreit, wenn er nachweist, dass er in keiner Weise für das schadensbegründende Ereignis verantwortlich ist.

8. die Durchsetzungsoptionen

Die betroffene Person kann ihre Rechte ausüben, indem sie einen Antrag per E-Mail oder Post stellt. Per Telefon können keine Rechte ausgeübt werden.

Sie können Ihre Rechte ausüben, indem Sie sich mit uns unter den folgenden Kontaktdaten in Verbindung setzen:

Ist der Antrag der betroffenen Person offensichtlich unbegründet oder unverhältnismäßig (insbesondere im Hinblick auf seinen wiederholten Charakter), kann der für die Verarbeitung Verantwortliche eine angemessene Gebühr für die Beantwortung des Antrags verlangen oder die Bearbeitung ablehnen. Die Beweislast liegt bei dem für die Verarbeitung Verantwortlichen. Hat der für die Verarbeitung Verantwortliche Zweifel an der Identität der natürlichen Person, die den Antrag gestellt hat, so kann er weitere Informationen anfordern, die zur Bestätigung der Identität des Antragstellers erforderlich sind.

Ist die betroffene Person mit der Entscheidung des für die Verarbeitung Verantwortlichen auf der Grundlage des Info.tv, der Verordnung und des Bürgerlichen Gesetzbuchs (Gesetz V von 2013) nicht einverstanden

Nationale Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit (1125 Budapest, Szilágyi Erzsébet fasor 22/c.; www.naih.hu) oder Durchsetzung Ihrer Rechte vor einem Gericht.

9. der Umgang mit Datenschutzverletzungen

Eine Datenschutzverletzung ist eine Verletzung der Sicherheit, die zur zufälligen oder unrechtmäßigen Zerstörung, zum Verlust, zur Veränderung, zur unbefugten Weitergabe oder zum unbefugten Zugang zu übermittelten, gespeicherten oder anderweitig verarbeiteten personenbezogenen Daten führt. Der für die Verarbeitung Verantwortliche führt zur Überwachung der im Zusammenhang mit der Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten ergriffenen Maßnahmen, zur Unterrichtung der Aufsichtsbehörde und zur Unterrichtung der betroffenen Person ein Register, in dem der Umfang der von der Verletzung betroffenen personenbezogenen Daten, die Anzahl und die Art der betroffenen Personen, das Datum der Verletzung, die Umstände der Verletzung, ihre Auswirkungen und die zur Behebung der Verletzung ergriffenen Maßnahmen festgehalten werden. Ist der für die Verarbeitung Verantwortliche der Ansicht, dass ein Vorfall ein hohes Risiko für die Rechte und Freiheiten der betroffenen Personen darstellt, unterrichtet er die betroffene Person und die Aufsichtsbehörde unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 72 Stunden, über die Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten.

10.die Bereitstellung von Daten an öffentliche Stellen

Der für die Verarbeitung Verantwortliche kann vom Gericht, vom Staatsanwalt, von der Ermittlungsbehörde, von der Strafverfolgungsbehörde, von der Verwaltungsbehörde, von der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit oder von anderen gesetzlich befugten Stellen zur Erteilung von Auskünften, zur Offenlegung oder Übermittlung von Daten oder zur Bereitstellung von Dokumenten kontaktiert werden.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche gibt den Behörden - wenn die Behörde den genauen Zweck und Umfang der Daten angegeben hat - personenbezogene Daten nur in dem Umfang und in dem Ausmaß weiter, wie es für den Zweck des Ersuchens unbedingt erforderlich ist.

11. Links

Der für die Verarbeitung Verantwortliche ist nicht verantwortlich für den Inhalt, die Daten- und Informationsschutzpraktiken externer Websites, die über die Website als Knotenpunkt zugänglich sind. Wenn der für die Verarbeitung Verantwortliche feststellt, dass eine von ihm eingerichtete Seite oder ein Link die Rechte Dritter oder die geltenden Gesetze verletzt, wird er den Link unverzüglich von der Website entfernen.

12. wie personenbezogene Daten gespeichert werden, Sicherheit der Verarbeitung

Der für die Verarbeitung Verantwortliche verpflichtet sich, die Sicherheit der Daten zu gewährleisten, technische und organisatorische Maßnahmen zu ergreifen und Verfahrensregeln festzulegen, um den Schutz der erfassten, gespeicherten oder verarbeiteten Daten zu gewährleisten und ihre Vernichtung, unbefugte Verwendung oder unbefugte Veränderung zu verhindern. Er verpflichtet sich ferner, alle Dritten, an die er Daten mit Zustimmung der betroffenen Person weitergibt oder offenlegt, zur Einhaltung des Erfordernisses der Datensicherheit anzuhalten.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche unternimmt alle angemessenen Anstrengungen, um sicherzustellen, dass die Daten nicht versehentlich beschädigt oder zerstört werden. Der für die Verarbeitung Verantwortliche verpflichtet auch seine Mitarbeiter, die an der Verarbeitung beteiligt sind, zur Einhaltung der oben genannten Verpflichtung.

Die Computersysteme und andere Datenspeicherorte des Inhabers der Datenverarbeitung befinden sich in seinem Hauptsitz, in seinen Räumlichkeiten, bei den Datenverarbeitern UNAS Online Kft. (9400 Sopron, Kőszegi út 14.) und MediaCenter Hungary Kft. (6000 Kecskemét, Sosztakovics u. 3. II/6.) in der Victor Hugo u. 18-22.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche wählt und betreibt die zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Rahmen der Erbringung der Dienstleistung verwendeten IT-Tools so, dass die verarbeiteten Daten:

a. für berechtigte Personen zugänglich sind (Verfügbarkeit);

b. seine Authentizität und Echtheit gewährleistet ist (Authentizität der Verarbeitung);

c. ihre Integrität überprüft werden kann (Datenintegrität);

d. vor unbefugtem Zugriff geschützt sind (Datenvertraulichkeit).

Der für die Verarbeitung Verantwortliche trifft geeignete Maßnahmen, um die Daten insbesondere gegen unbefugten Zugriff, Veränderung, Weitergabe, Veröffentlichung, Löschung oder Vernichtung, zufällige Zerstörung, Beschädigung oder Verlust sowie Unzugänglichkeit aufgrund von Änderungen der verwendeten Technologie zu schützen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche stellt mit geeigneten technischen Mitteln sicher, dass die gespeicherten Daten nicht direkt mit der betroffenen Person in Verbindung gebracht und ihr zugeordnet werden können, es sei denn, dies ist gesetzlich zulässig, um die in seinen verschiedenen Registern elektronisch verwalteten Datensätze zu schützen.

Der für die Verarbeitung Verantwortliche gewährleistet die Sicherheit der Datenverarbeitung, indem er unter Berücksichtigung des Stands der Technik technische, organisatorische und organisatorische Maßnahmen zum Schutz der Sicherheit der Datenverarbeitung trifft, die ein den mit der Verarbeitung verbundenen Risiken angemessenes Schutzniveau gewährleisten.

Der für die Datenverarbeitung Verantwortliche bewahrt während der Verarbeitung

a) Vertraulichkeit: Sie schützt die Informationen, so dass nur diejenigen, die zum Zugriff auf sie berechtigt sind, Zugang zu ihnen haben;

b) Integrität: zum Schutz der Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen und der Verarbeitungsmethode;

(c) Verfügbarkeit: Sie gewährleistet, dass der berechtigte Nutzer bei Bedarf tatsächlich Zugang zu den Informationen und den Mitteln zu ihrer Beschaffung hat.

Die informationstechnischen Systeme und Netze des für die Verarbeitung Verantwortlichen und seiner Partner sind gegen Computerbetrug, Spionage, Sabotage, Vandalismus, Brand und Überschwemmung, Computerviren, Computereinbrüche und Denial-of-Service-Angriffe geschützt. Der Betreiber gewährleistet die Sicherheit durch Schutzverfahren auf Server- und Anwendungsebene.

Die betroffenen Personen werden darauf hingewiesen, dass elektronische Nachrichten, die über das Internet übertragen werden, unabhängig vom Protokoll (E-Mail, Web, FTP usw.) anfällig für Netzbedrohungen sind, die zu betrügerischen Aktivitäten, Vertragsstreitigkeiten oder zur Offenlegung oder Änderung von Informationen führen könnten. Der für die Verarbeitung Verantwortliche trifft alle angemessenen Vorkehrungen zum Schutz vor solchen Bedrohungen. Er überwacht die Systeme, um etwaige Sicherheitsvorfälle aufzuzeichnen und zu belegen. Durch die Systemüberwachung kann auch die Wirksamkeit der getroffenen Vorkehrungen überprüft werden.

13. die Verwaltung der Forderungen

Der Datenverwalter informiert den Kunden/Nutzer, dass der Datenverwalter im Falle einer Forderung aus berechtigten Gründen die folgenden Daten des Kunden/Nutzers an Legal Labs Ltd. (Sitz: 1054 Budapest, Honvéd utca 8, 1. Stock 2, Firmenregisternummer: 01-09-382985, vertreten durch Dávid Grüll, E-Mail: hello@payee.tech, Web: https://payee.tech/, im Folgenden "Zahlungsempfänger" genannt) als Datenverarbeiter weiterleiten kann.
Die von der Datenübermittlung betroffenen Daten sind: Vor- und Nachname, Anschrift, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Höhe der Forderung, Bezeichnung der Forderung, Datum des Vertragsabschlusses.
Informationen über die Datenverarbeitung durch den Zahlungsempfänger sind unter folgendem Link verfügbar: https://payee.tech/legal/privacy-policy

14. sonstige Rückstellungen

Der für die Verarbeitung Verantwortliche behält sich das Recht vor, diesen Datenschutzhinweis einseitig zu ändern, indem er die betroffenen Personen zuvor über die Website www.lovesexshop.de informiert. Sobald die Änderung in Kraft getreten ist, muss die betroffene Person, sofern sie nicht widerspricht, den geänderten Datenschutzhinweis akzeptieren, indem sie die Website oder die Dienste weiterhin nutzt.

Sie können eine Beschwerde über die Verarbeitung Ihrer Daten bei der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit einreichen:

Persönlich: beim Kundendienst der Behörde, Falk-Miksa-Straße 9-11, 1055 Budapest, Ungarn
Per Post: schriftlich an die Postanschrift der Behörde in 1363 Budapest, Postfach 9.
Per elektronischer Post: an die E-Mail-Adresse der Behörde kozerdekubejelentesek@naih.hu

(Weitere Kontaktinformationen: Telefon: +36 (1) 391-1400, Fax: +36 (1) 391-1410, E-Mail: ugyfelszolgalat@naih.hu, Website: www.naih.hu).

Dieser Datenschutzhinweis ist ab dem 1. Dezember 2018 gültig.

Letzte Aktualisierung: 06.06.2025.